

V

C

2020

# Marx Halle, Vienna

viennacontemporary

**24–27 September**

Save the date

Jedes Jahr im September rückt Wien ins Zentrum des internationalen Kunstkalenders: Wie keine andere Messe verbindet viennacontemporary Kunst von Ost und West und lädt in den lichtdurchfluteten Sälen der historischen Marx Halle zur Entdeckung von spannenden Newcomern, etablierten Galerien und sorgfältig kuratierten Sonderausstellungen ein.

Im Jahr 2020 findet viennacontemporary vom **24. bis 27. September** statt. Die „Kunstmesse für Entdecker“ ist zu einem wichtigen Austausch- und Marktplatz für SammlerInnen, KunstexpertInnen und BesucherInnen aus aller Welt geworden.

Rund **29.000 Gäste** besuchten Österreichs Kunstmesse letztes Jahr, um die **115 teilnehmenden Galerien und Institutionen** aus **26 Ländern** zu entdecken. Mit den kuratierten Sonderschauen **ZONE1** und **Explorations** sowie der Ausstellung **„Focus: NSK State in Time“**, in der die Bewegung „Neue Slowenische Kunst“ (NSK) hinterfragte, ob Kunst immer im Rahmen eines Nationalstaates vertreten sein muss, präsentierte viennacontemporary ein neues, dichtes Rahmenprogramm. Das Format **„Video: Falling Awake“**, das den Programmpunkt Cinema abgelöst hat, zeigte eine Serie von Videoarbeiten, die den gegenwärtigen Zustand untersuchten - schlaflos, bewusst, in ständiger Spannung zwischen technologischer Entwicklung, Individualität, Verlust, Verlangen und medialer Präsenz. **ExpertInnen-Talks, Führungen** und das **Kids-Programm** für unsere jüngsten Gäste rundeten das vielfältige Angebot der Messe ab.

Zum sechsten Mal findet viennacontemporary in der Wiener Marx Halle statt. Mit ihren hohen Wänden und der eindrucksvollen Stahlstruktur aus dem 19. Jahrhundert ist die neu renovierte Industriehalle der perfekte Ort für die Präsentation zeitgenössischer Kunst. Nicht ohne Grund gilt viennacontemporary als eine der schönsten Kunstmessen Europas.

Wir freuen uns, Sie 2020 bei viennacontemporary begrüßen zu dürfen.

Das Team von viennacontemporary



# VIP Program

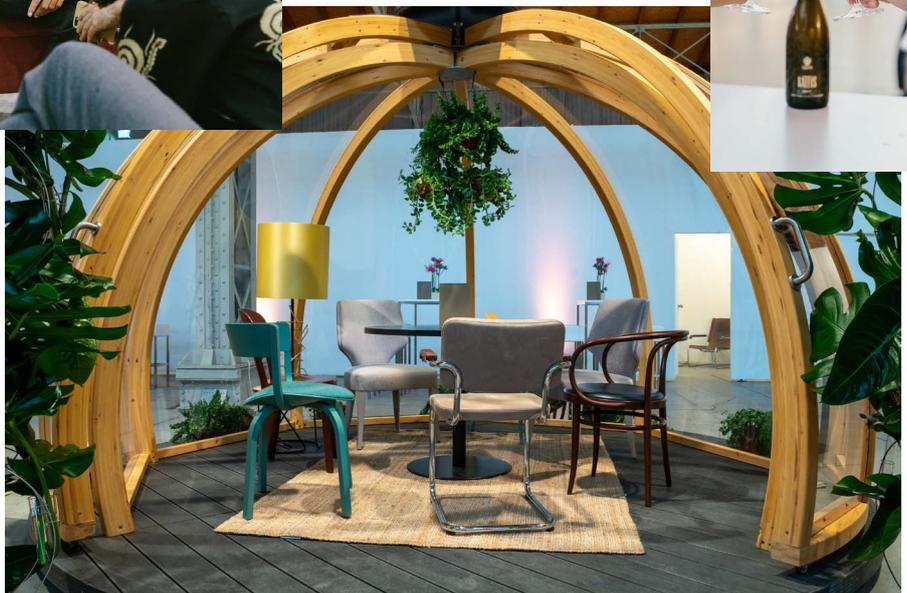
2020

viennacontemporary ist stolz auf das hervorragende VIP-Programm. Ein vielfältiges Angebot an ausgewählten Veranstaltungen lädt dazu ein, die lebendige Kunstszene Wiens hautnah zu erleben. Neben exklusiven Führungen durch renommierte Museen, öffnen PrivatsammlerInnen ihre Türen für die VIP-Gäste der Messe. Previews, Empfänge und Dinnerpartys bieten die Möglichkeit, sich im entspannten Rahmen mit KünstlerInnen, KuratorInnen, MuseumsvertreterInnen und ExpertInnen aus Österreich und der ganzen Welt auszutauschen.

Exklusive Führungen, Frühstücksveranstaltungen und Cocktailempfänge in den führenden zeitgenössischen Institutionen der Stadt – allesamt langjährige und geschätzte Partner von viennacontemporary – erweitern das umfangreiche VIP-Programm der Messe und sorgen für ein unvergessliches Kunsterlebnis in der lebenswertesten Stadt der Welt.

Zu den Partnern des VIP-Programms zählen: Albertina, Belvedere & Bevedere 21, departure - das Kreativzentrum der Wirtschaftsagentur Wien, Jüdisches Museum Wien, Kunsthalle Wien, LEOPOLD MUSEUM, MAK, mumok, Neuer Kunstverein Wien, frei\_raum Q21, Secession.

viennacontemporary



viennacontemporary unterhält starke Partnerschaften und entwickelt Marketingkampagnen, um die Messe sowohl national als auch weltweit gezielt einem neuen Publikum zu präsentieren. Im Rahmen einer umfassenden internationalen Marketingkampagne in Print- und Onlinemedien wurde die Veranstaltung prominent in führenden Kunstpublikationen wie frieze, ArtReview, Artsy, ARTFORUM INTERNATIONAL, Aesthetica, Flash Art International, Monopol – Magazin für Kunst und Leben, Mousse, Widewalls, Texte zur Kunst, PARNASS, Spike Art Quarterly, springerin, EIKON und Camera Austria platziert. Dank der intensiven Zusammenarbeit mit zentralen Medienkanälen in Zentral- und Osteuropa, dem deutschsprachigen Raum und KooperationspartnerInnen in Großbritannien und den USA konnte viennacontemporary ein effektives globales Kommunikationsnetzwerk etablieren, das eine umfassende Reichweite auf ein europäisches und globales Zielpublikum gewährleistet.

viennacontemporary erreicht mehr als **1,500.000 KunstliebhaberInnen** während des gesamten Jahres über die eigenen digitalen Plattformen wie dem viennacontemporaryMag, dem regelmäßigen Newsletter und den Social Media-Kanälen Instagram, Facebook und Twitter. Diese vielfältigen Kanäle bieten ausgezeichnete Möglichkeiten, um die Messe, ihre AusstellerInnen und die teilnehmenden KünstlerInnen einem breitgefächerten Onlinepublikum vorzustellen.

In Österreich ist es viennacontemporary gelungen, die Wahrnehmung der zeitgenössischen Kunst vor Ort zu steigern und ihr Image als führende Kunstmesse des Landes zu stärken. Als Großveranstaltung mit internationalem Publikum fördert sie die Rolle Wiens als Schlüsselstandort für zeitgenössische Kunst. In Zusammenarbeit mit ausgewählten lokalen und nationalen MedienpartnerInnen und durch eine gezielte Außenwerbekampagne erreichte viennacontemporary 2019 von **29.000** BesucherInnen.

[www.viennacontemporary.at](http://www.viennacontemporary.at)  
[www.viennacontemporarymag.com](http://www.viennacontemporarymag.com)



viennacontemporary

*So cool war Wiens Kunstszene noch nie!  
Die junge Wiener Kunstszene hat noch nie so gebrummt wie jetzt.  
Gleich zwei Kunstmessen für Zeitgenössisches geben diese Woche einen Überblick.*

**Die Presse**

*Die jährlich statt findende viennacontemporary gibt der internationalen Kunstszene einen anderen Grund, Wien zu besuchen, als Klimts und Schieles Meisterwerke zu besuchen.*

**The NY Times**

*Schnäppchen aus Ostmitteleuropa. Die Wiener Messe viennacontemporary und „Curated by“, ein Festival der Galerien, locken nach Österreich. So manches erinnert dabei an Berlin vor 15 Jahren.*

**Tagespiegel**

*Die Messen Viennacontemporary und ihre Off-Schwester Parallel Vienna werden befeuert vom Boom der Kunststadt Wien. Die Szene ist so lebendig wie nie, sie organisiert sich, gepusht durch ein kleinteiliges Subventionsnetz der öffentlichen Hand.*

**Süddeutsche Zeitung**

*Wer sich für Kunst im Osten Europas interessiert, hat in Wien einen Pflichttermin. Ein Besuch auf der Kunstmesse Vienna Contemporary.*

**Handlsblatt**

*Wien bietet eine willkommene Unterstützung für Europas mittelgroßen Galerien. Indem sie Galerien aus Mittel- und Osteuropa SammlerInnen des mittleren Marktsegments vorstellt, macht viennacontemporary ihre Stärke geltend.*

**Artnet News**



# Veranstaltungsort

# 2020

Zum fünften aufeinanderfolgenden Mal findet viennacontemporary in der Marx Halle Wien statt, die im zentralen Kreativquartier Neu Marx im dritten Wiener Gemeindebezirk gelegen ist. Das Backsteingebäude mit seinen großzügigen Fensterfronten und Österreichs erster Schmiedeeisenkonstruktion wurde Ende des 19. Jahrhunderts von dem berühmten Architekten Rudolf Frey errichtet. Einst die beliebteste Markthalle Wiens, bietet das nach modernsten Maßstäben renovierte Industriegebäude heute Platz für Großveranstaltungen, Konzerte und Messen.

Überdacht von einer 175 Meter langen Stahlkonstruktion erstrecken sich die Messestände, Bereiche für Spezialpräsentationen und Talks, eine VIP-Lounge und Getränkebars auf einer Gesamtfläche von 20.000 m<sup>2</sup>. Die luftige Architektur, außergewöhnliche Lichtverhältnisse und das industrielle Flair erschaffen eine einzigartige Atmosphäre für eine konzentrierte, dramatische Präsentation zeitgenössischer Kunst.

## Erreichbarkeit

Eine zentrale Lage und ausgezeichnete Verkehrsanbindungen begünstigen die Marx Halle als Veranstaltungsort: Das Stadtzentrum kann mittels öffentlicher Verkehrsmittel innerhalb weniger Minuten erreicht werden. Ebenso besteht eine gute öffentliche Verbindung zum Flughafen Schwechat sowie die Möglichkeit einer unkomplizierten Zufahrt mit dem Auto. Hotels, Restaurants, Geschäfte und Ausgelmöglichkeiten befinden sich in unmittelbarer Umgebung der Marx Halle.

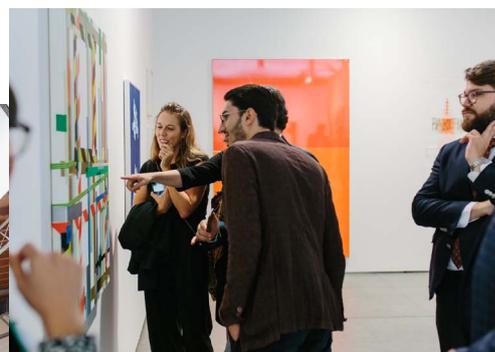
## Veranstaltungsort

Marx Halle Karl-Farkas-Gasse  
19 A-1030 Wien

## Öffentliche Verkehrsmittel

**Straßenbahn:** 71 (St. Marx), 18 (Viehmarktgasse oder St. Marx)  
**U-Bahn:** U3 (Schlachthausgasse oder Erdberg)  
**Bus:** 74A (Viehmarktgasse)  
**S-Bahn:** S7 (St. Marx)

viennacontemporary



## **Bewerbungsfrist: 20. März 2020**

### **Galleries**

Hauptbereich für Galerien, die zeitgenössische Kunst präsentieren. Diese Kategorie bietet die Möglichkeit, sich gemeinsam mit einer zweiten Galerie für einen Gemeinschaftsstand zu bewerben (Mindestgröße: 35m<sup>2</sup>).

Standgrößen: 25 m<sup>2</sup> / 35 m<sup>2</sup> / 50m<sup>2</sup> / 75m<sup>2</sup> / 100m<sup>2</sup>

### **Young**

Junge Galerien (weniger als 7 Jahre geöffnet) können sich mit einer Einzelpräsentation oder einer Auswahl von 2-3 KünstlerInnen bewerben. Die Anzahl der Präsentationen ist limitiert. Diese Kategorie bietet die Möglichkeit, sich gemeinsam mit einer zweiten Galerie für einen Gemeinschaftsstand zu bewerben (Mindestgröße: 35m<sup>2</sup>).

Standgrößen: 25 m<sup>2</sup> / 35 m<sup>2</sup> / 50m<sup>2</sup>

### **ZONE1**

Bereich für die Einzelpräsentation eines/r jungen, österreichischen bzw. in Österreich ausgebildeten Künstlers/in oder einer österreichischen bzw. in Österreich ausgebildeten KünstlerInnengruppe. Die Altersbeschränkung für die KünstlerInnen ist 40 Jahre. Die Anzahl der ZONE1-Präsentationen ist auf zehn limitiert.

TeilnehmerInnen werden von einem/r KuratorIn eingeladen.

Standgröße: 25 m<sup>2</sup>

### **Explorations**

Bereich für Galerien, die Kunst aus dem Zeitraum 1945 - 1980 präsentieren. Das Standkonzept muss der Bewerbung beigelegt werden. Die Anzahl der Präsentationen ist auf zehn limitiert.

TeilnehmerInnen werden von einem/r KuratorIn eingeladen.

Standgrößen: 25 m<sup>2</sup> / 35 m<sup>2</sup> / 50 m<sup>2</sup>

### **Editions**

Für Galerien, Institutionen und Verlagshäuser, die Serien und Multiples von zeitgenössischen Kunstwerken (inkl. Fotografien) produzieren. Einzelobjekte werden in dieser Kategorie nur als Ergänzung zu den gezeigten Arbeiten akzeptiert und dürfen nur bis zu 20 Prozent der gesamten ausgestellten Exponate ausmachen. AntragstellerInnen für diesen Bereich müssen weder eine eigene öffentlich zugängliche Räumlichkeit noch ein Ausstellungsprogramm (siehe Zulassungsbestimmungen Punkt II.3.c.) vorweisen.

Standgröße: 20 m<sup>2</sup>

### **Open Space**

Für Galerien und Institutionen.

Der/die AusstellerIn mietet ausschließlich die Standfläche (exklusive Standbau, Beleuchtung, Stromversorgung, etc.). Open Space eignet sich besonders für die Präsentation von Skulpturen und Installationen. Den Anträgen für diese Kategorie muss ein detailliertes Konzept beigelegt werden. Nach Zusage durch das Zulassungskomitee ist die Zusammenarbeit mit den StandbauerInnen und ArchitektInnen der viennacontemporary obligatorisch.

Diese Kategorie kann mit einer Bewerbung für einen regulären Messestand kombiniert werden, um skulpturale Arbeiten außerhalb des Standes zu zeigen. Größe und Platzierung hängen vom verfügbaren Raum und dem eingereichten Konzept ab.

Größen: 25 m<sup>2</sup> / 50 m<sup>2</sup> / 75 m<sup>2</sup> / 100 m<sup>2</sup> / 125 m<sup>2</sup>

### **Institution**

Nichtkommerzieller Bereich für die Präsentation von österreichischen und internationalen Museen, Institutionen und Sammlungen, die im Bereich zeitgenössische Kunst und Kultur tätig sind.

Standgrößen: 12 m<sup>2</sup> / 24 m<sup>2</sup>

**Bewerbungsfrist**

20. März 2020, Online Bewerbung:  
[www.viennacontemporary.at/exhibitors](http://www.viennacontemporary.at/exhibitors)

**Eröffnungstag**

24. September 2020

**Messtage**

24.-27. September 2020

**Aufbau**

22. September 2020, 9:00 – 20:00 Uhr  
23. September 2020, 9:00 – 20:00 Uhr

**Presstouren**

24. September 2020, 10:00 – 11:00 Uhr

**Preview**

24. September 2020, 11:00 – 17:00 Uhr

**Vernissage**

24. September 2020, 17:00 – 20:00 Uhr

**Öffnungszeiten**

25. September 2020, 12:00 – 20:00 Uhr  
26. September 2020, 11:00 – 19:00 Uhr  
27. September 2020, 11:00 – 18:00 Uhr

**Abbau**

27. September 2020, 18:00 – 24:00 Uhr  
28. September 2020, 9:00 – 12:00 Uhr

**Veranstaltungsort**

Marx Halle Karl-Farkas-Gasse 19, A-1030 Wien

**Veranstalter**

VC Artevents GmbH  
Siebensterngasse 46/1/44, A-1070 Wien  
[info@viennacontemporary.at](mailto:info@viennacontemporary.at)

**Anzahl AusstellerInnen**

115 (2019)  
[www.viennacontemporary.at/online-catalogue](http://www.viennacontemporary.at/online-catalogue)

**Bruttofläche**

12.500 m<sup>2</sup> (2019)

**BesucherInnen**

29.000 (2019)

**Kontakt****Artistic Director**

Johanna Chromik  
[chromik@viennacontemporary.at](mailto:chromik@viennacontemporary.at)

**Exhibitor Relations**

Fanny Zerz  
mobile: +43 699 193 333 21  
[zerz@viennacontemporary.at](mailto:zerz@viennacontemporary.at)

Tanya van Breda Vriesman  
mobile: +43 699 193 333 20  
[vanbredavriesman@viennacontemporary.at](mailto:vanbredavriesman@viennacontemporary.at)

Clara Khevenhüller  
mobile: +43 699 19 33 33 26  
[exhibitor\\_relations@viennacontemporary.at](mailto:exhibitor_relations@viennacontemporary.at)

[www.viennacontemporary.at](http://www.viennacontemporary.at)  
[www.viennacontemporarymag.com](http://www.viennacontemporarymag.com)  
[www.fb.com/viennacontemporary](https://www.facebook.com/viennacontemporary)